



AUSSDA

AUSTRIAN
SOCIAL SCIENCE
DATA ARCHIVE

Forschungsdatenmanagement in den Sozialwissenschaften

Datenschutz als Herausforderung

FDM und OS TALKS
29.10.2025

Mag. Dr. Otto Bodi-Fernandez
AUSSDA/Center for Social Research (CSR),
Institut für Soziologie
Universität Graz

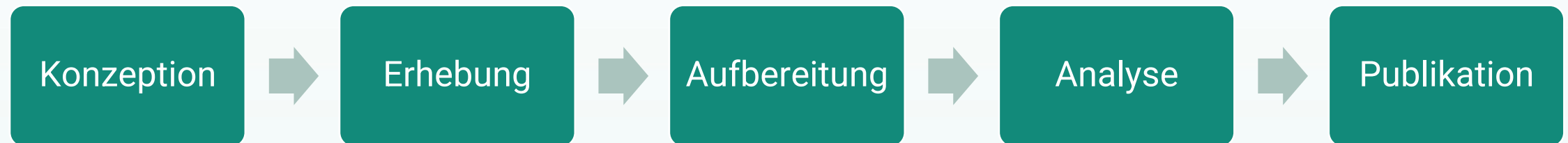
Have data? Need data? | www.ausdda.at

Übersicht

- * FDM Grundlagen
 - * Datenlebenszyklus
 - * Die FAIR Data Prinzipien
 - * Wozu Data Sharing?
- * Herausforderungen in den Sozialwissenschaften
 - * Personenbezogene Daten
 - * Data Sharing vs. Datenschutz
- * FDM am Beispiel von AUSSDA
 - * Lizenzmodelle
 - * Zugangskategorien

Forschungsprozess

* Wie kommen wir von einer Forschungsfrage zu einem fertigen Endbericht?

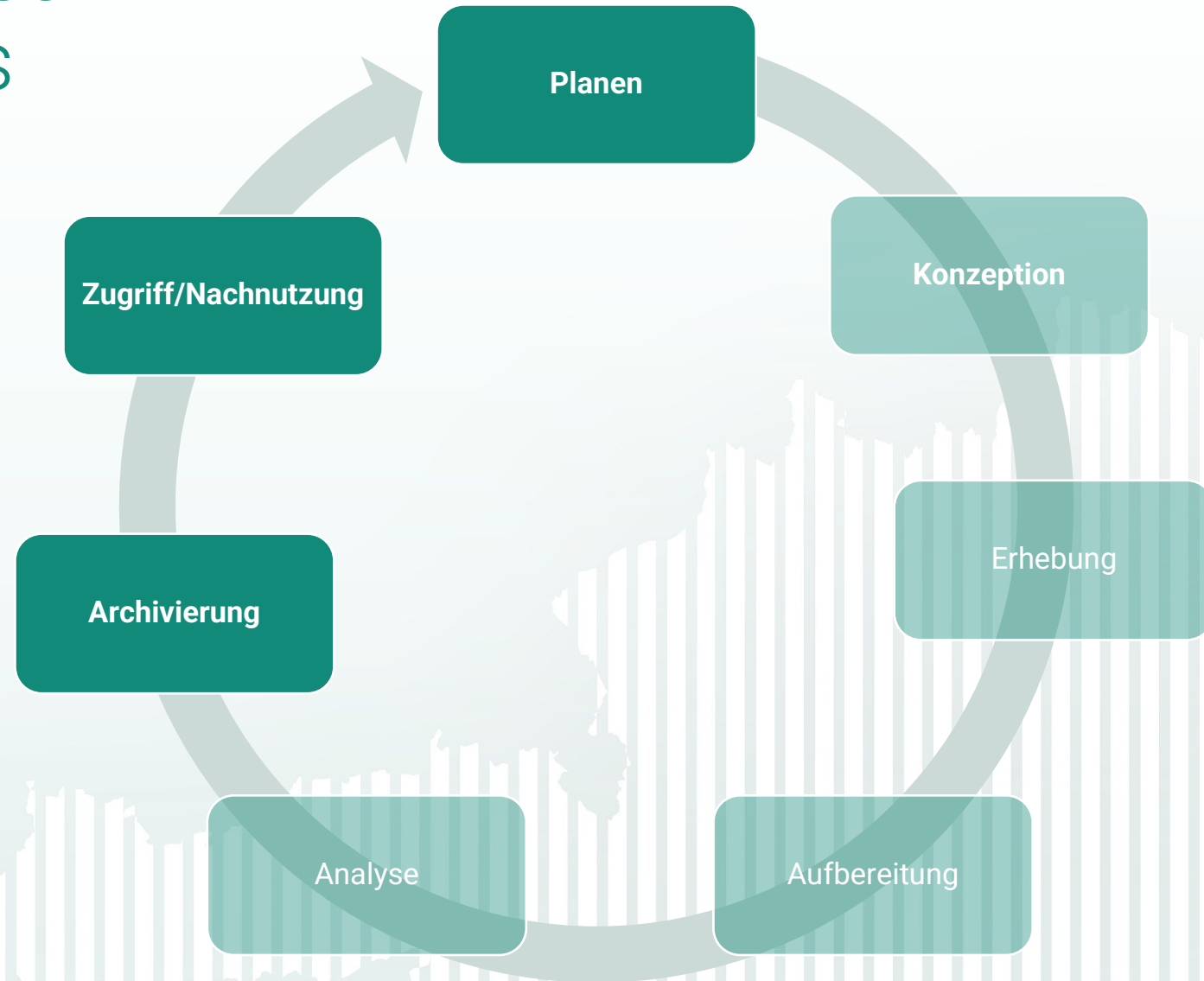


...was geschieht dann mit den Forschungsdaten?

Vom Forschungsprozess zum Datenlebenszyklus

Zusätzliche Aspekte:

- * Planung des Datenmanagements
- * Archivierung und Publikation der Forschungsdaten



Was ist Forschungsdatenmanagement?

Der Umgang mit Daten entlang des gesamten **Daten-Lebenszyklus** (von der Generierung bis zur Nachnutzung)

Pflege von Daten („data curation“), so dass sie für eine **Nachnutzung** auffindbar, zugänglich, authentisch, zitierbar, interoperabel und die rechtlichen Verhältnisse geklärt sind

* Ziel: Making data FAIR

Die FAIR DATA Prinzipien

Findable



Accessible



Interoperable



Reusable



- In Repository archiviert
- Persistent Identifier (zB DOI)
- Metadaten (u. weitere Dokumentation)
- Lizenzierung (zB CC-BY)

Was ist AUSSDA?

- * AUSSDA – The Austrian Social Science Data Archive
- * Nationale und zertifizierte **Infrastruktur (Core Facility)** für sozialwissenschaftliche **Forschungsdaten** in Österreich
- * Gegründet 2017
- * Seit 2020 ist AUSSDA mit dem **Core Trust Seal** als vertrauenswürdiges Repository **zertifiziert**
- * Austrian service provider in the **Consortium of European Social Science Data Archives (CESSDA ERIC)**



Was macht AUSSDA?

- * **Archivierung und Bereitstellung sozialwissenschaftlicher Forschungsdaten** für Wissenschaft und Gesellschaft zur Nachnutzung gemäß den FAIR-Data-Prinzipien
- * **Schulung und Beratung** in Fragen des Forschungsdatenmanagements
 - * DMP
 - * Datenschutz
 - * Lizenzierung, etc.
- * Wir **unterstützen** Open Science, Open Access und Open Data wo immer möglich
- * Wir nehmen **Datenschutz** ernst!



Warum Data Sharing in den Sozialwissenschaften?

- Transparenz und Nachvollziehbarkeit von Studienergebnissen (replication data)
- Nutzbarkeit bei neuen Fragestellungen (Sekundäranalyse)
- Mehr Effizienz bei investierten Fördermitteln (durch Mehrfachnutzung vorhandener Daten)
- Höhere Sichtbarkeit der Daten und zugehörigen Forschungsleistungen → mehr Impact
- Einhaltung von Förderrichtlinien und guter wissenschaftlicher Praxis

Research Data Management Policy

- Richtlinie zur Forschungsdaten-Governance (seit Nov. 2024)
 - Diese beinhaltet unter anderem folgenden Elemente:
 - Archivierung von Forschungsdaten in einem geeigneten Repository gemäß FAIR-Prinzipien (*re3data.org* oder *Core Trust Seal*)
 - Identifizierung durch Persistent Identifier
 - Daten mit möglichst wenigen Restriktionen öffentlich zugänglich machen
 - Erstellung und laufende Aktualisierung eines Datenmanagementplans

<https://mitteilungsblatt.uni-graz.at/de/2024-25/10.d/pdf/>

- Meist **Informationen über menschliche Individuen**
- Quantitative Daten
 - Umfragen
 - Beobachtungen
- Qualitative Daten
 - Interviews
 - Gruppendiskussionen
- Sozialwissenschaftliche Daten sind häufig **personenbezogene** und **sensible Daten**
→ Die DSGVO gilt

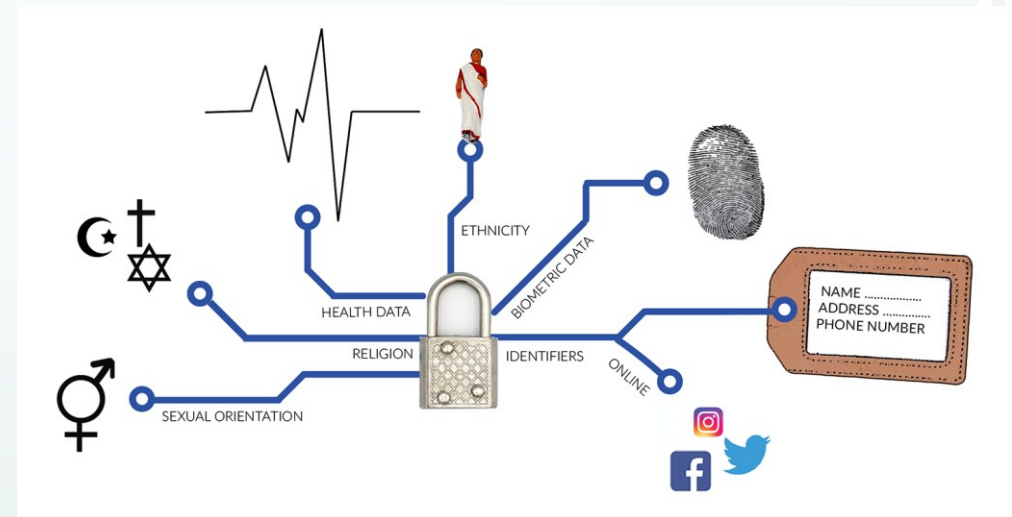


Bild: CC BY-SA CESSDA Training Working Group (2017 - 2018)



AUSSDA

AUSTRIAN
SOCIAL SCIENCE
DATA ARCHIVE

Data Sharing und Datenschutz

Besondere Herausforderungen in den Sozialwissenschaften


Have data? Need data? | www.ausdda.at





Personenbezogene Daten



- **Personenbezogene Daten** → Die DSGVO gilt
- **Personenbezogene Daten:**
 - Jede Information über eine **identifizierte** oder **identifizierbare** natürliche Person (betroffene Person)
 - Eine identifizierbare natürliche Person ist eine Person, die **direkt** oder **indirekt** identifiziert werden kann.
 - **Anonyme** oder **anonymisierte** Daten gelten nicht als personenbezogene Daten → unterliegen **nicht** mehr der **DSGVO**.
 - **Pseudonymisierte** Daten: Die Identifizierung einer Person ist nur durch Hinzufügen zusätzlicher, getrennt gespeicherter Informationen möglich. (→ weiterhin personenbezogene Daten)

Datenschutz

- 
 Datenschutzrechtliche Vorgaben sind zu beachten, wenn **personenbezogene** Daten **natürlicher** Personen im Spiel sind.

- 
 Rechtlicher Rahmen
 - 
 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)
 - 
 Datenschutzgesetz (DSG)
 - 
 Forschungsorganisationsgesetz (FOG)

Datenschutz

„Verbot mit Erlaubnisvorbehalt“: Verarbeitung personenbezogener Daten ist grundsätzlich verboten und nur unter bestimmten Bedingungen erlaubt:

- wenn dies gesetzlich oder durch andere Rechtsvorschriften erlaubt oder vorgeschrieben ist
- oder die jeweils betroffene Person, um deren Daten es geht, hierin eingewilligt hat.

- Prinzipien (Art. 5 DSGVO)
 - rechtmäßig
 - zweckgebunden (*Ausnahmen für Wissenschaft gem. Art 89. Abs 1*)
 - minimiert
 - korrekt
 - speicherbegrenzt (*Ausnahmen für Wissenschaft gem. Art. 89 Abs1*)
 - vertraulich

- Art. 89 **Garantien und Ausnahmen** in Bezug auf die Verarbeitung zu **im öffentlichen Interesse liegenden Archivzwecken**, zu **wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken** und zu **statistischen Zwecken**
 - **Geeignete Garantien: zB Pseudonymisierung**

Data Sharing und Datenschutz

- **Forschungsfördereinrichtungen und Journals**
→ Forderung: Daten möglichst offen zugänglich machen (Open Data)
- **Forschungsethik und Datenschutzrecht**
→ Forderung: Daten möglichst schützen

Wie können diese Anforderungen vereinbart werden?

DATA SHARING

Einwilligung

Anonymisierung

Zugriffs-
beschränkung

DATENSCHUTZ

Informierte Einwilligung

- * Informierte Einwilligung ist ein **ethisches Prinzip**
 - * Teilnehmer*innen treffen freiwillige Entscheidung **über Teilnahme oder Nicht-Teilnahme** auf Basis, dass sie zuvor ausreichend über die Studie informiert wurden.
 - * Aus **ethischen Gründen** sollte die Einwilligung auch das Archivieren und Teilen von Daten umfassen.

- * Informierte Einwilligung ist eine (von mehreren möglichen) **Rechtsgrundlagen** zur Verarbeitung personenbezogener Daten
(Art 6 Abs. 1 lit. a oder Art 9 Abs 2 lit. a DSGVO)

Informierte Einwilligung

- * Probleme bei der Archivierung von Daten auf der Grundlage der Einwilligung
 - * Die Einwilligung kann **widerrufen** werden (in diesem Fall müssen die Daten gelöscht werden).
 - * Die Einwilligung muss an bestimmte **Zwecke** der Datenverarbeitung gebunden sein. In der Forschung sind zukünftige Zwecke schwer vorhersehbar.
 - * Einwilligungserklärungen sind in der Praxis oft **mangelhaft formuliert**.

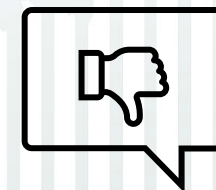
Informierte Einwilligung

Formulierungen **vermeiden**, die Data Sharing verhindern!!!

„Die erhobenen Daten werden ausschließlich im Forschungsprojekt verwendet und nicht an Dritte weitergegeben. Nach Abschluss des Projektes werden die erhobenen Daten gelöscht.“

„Die Daten werden ausschließlich zu Zwecken der Bildungsforschung durch ausgewiesene Wissenschaftler/innen verwendet.“

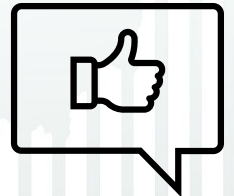
„Alle Ihre Angaben werden ausschließlich anonymisiert ausgewertet und nur in statistisch aggregierter Form veröffentlicht.“



Empfohlene Formulierungen - Beispiel

„Ihre Antworten werden getrennt von Ihren Kontaktdaten (Name, Adresse) gespeichert, sodass keine Rückschlüsse auf Ihre Person gezogen werden können. Die Kontaktdaten werden nach Abschluss der Erhebung gelöscht.“

„Ihre Antworten werden in anonymisierter Form an das sozialwissenschaftliche Datenarchiv AUSSDA (Austrian Social Science Data Archive) übergeben, wo sie zugriffsgeschützt archiviert und Forschenden für ausschließlich wissenschaftliche Zwecke zugänglich gemacht werden“.



Anonymisierung

- * Anonymisierte Daten unterliegen nicht der DSGVO.
 - * Einwilligung oder Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung nicht erforderlich.
 - * Keine rechtliche Einschränkung hinsichtlich Nachnutzungszwecke (Open Data).
 - * Achtung: Ethische Einschränkungen sind weiterhin möglich (!)

- * Probleme mit Anonymisierung
 - Verarbeite ich personenbezogene oder anonymisierte Daten? → oft unklar!
 - Umfragedaten können indirekte Identifikatoren enthalten
 - Absolute Anonymisierung ist oft nicht möglich
 - Wie viel Informationsverlust ist akzeptabel?

Anonymisierung

- * *Absolute Anonymisierung* → Identifizierung ist ausgeschlossen
- * *Faktische Anonymisierung* → Identifizierung wäre nur mit unverhältnismäßigem Aufwand möglich
- * *Pseudonymisierung* → Daten werden so bearbeitet, dass ohne Hinzunahme zusätzlicher Informationen keine Identifizierung möglich ist.
- * Pseudonymisierte Daten sind als *personenbezogene Daten* anzusehen.

Zu berücksichtigen:

- Risiko/Wahrscheinlichkeit der Identifikation?
- Welcher Schaden ist zu erwarten?
- Wie viel Informationsverlust ist akzeptabel?



Source: Stock Adobe

Anonymisierungsmethoden (quantitative Daten)

- * **Variablen entfernen**
 - * *zB. Namen, Adressen, sonstige Identifikatoren*
- * **Reduzieren der Genauigkeit (Kategorien zusammenfassen)**
 - * *zB deataillierte geographische Angaben, detaillierte Berufsangaben*
- * **Bedeutungsinhalte bei Textvariablen verallgemeinern**
 - * *zB offene Antworten kategorisieren*
- * **Beschränken der oberen und unteren Bereiche kontinuierlicher Variablen**
 - * *zB: Alter, Haushaltgröße, Kinderzahl*

[Siehe: AUSSDA Data Deposit Guideline](#)

Anonymisierungsmethoden (qualitative Daten)

* Erstellen eines Anonymisierungsplans




Example Identifier	Type of identifier	Change?	Example replacements	Justification
Researcher names	direct	yes	[P1], [P2], etc.	Names are direct identifiers and are therefore removed and replaced with P1, P2, etc.
Nuclear Physics	indirect	no	[Discipline]	We do not categorise or change the discipline given that this is important information for data reuse and will not allow identification of participants together with other available information.
University of Vienna	indirect	yes	[Researcher's University]	The university used in combination with the discipline could lead to identification. We changed the name of the researchers' universities to <i>[Name of university]</i> .
Austria	indirect	no	[Country in Central Europe]	No change since the country will provide important contextual information and cannot be used to identify interviewees.

[Siehe: AUSSDA Data Deposit Guideline for Qualitative Data](#)

Zugangsbeschränkungen

- Zugriff einschränken, um Datenaustausch zu ermöglichen
 - Missbrauchsrisiko wird minimiert – Daten werden geschützt
- Zu beachten:
 - Zugang so offen wie möglich
 - Zugangsbedingungen klar geregelt und standardisiert
 - Das übernimmt im besten Fall das Repository (mit einer Access Policy)
- Zu vermeiden:
 - Zugang willkürlich und intransparent geregelt
 - Zugang (technisch oder organisatorisch) an einzelne Personen binden
 - Z.B. über einen E-Mail Kontakt

Lizenzmodelle bei AUSSDA

- 
Open Access Files (OA):
sind als Open Data unter Creative Commons Attribution International 4.0 License (CC BY)
- 
Scientific Use Files (SUF):
Zugang für registrierte User - stehen nur für wissenschaftliche Zwecke zur Verfügung – zB aus Datenschutzgründen
- 
Embargo:
Metadaten sind im Repositorium zugänglich. Datensatz selbst wird erst nach Ablauf einer gesetzten Frist freigegeben.



Zugangsklassen für SUF-Files

🔒 Restricted **account-based** access:

einloggen → zustimmen → runterladen

zB. Pseudonymisierte Daten, faktisch anonymisierte Daten

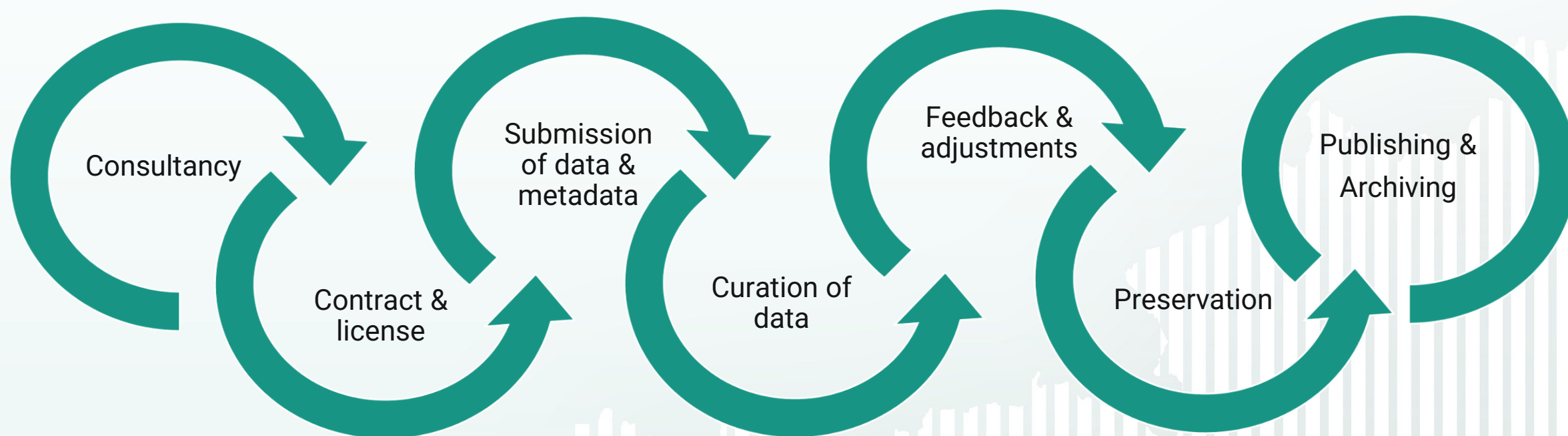
🔒 Restricted **controlled** access

*einloggen → Zugriff beantragen → Formular ausfüllen (inkl. Projektbeschreibung) → Freigabe durch AUSSDA-Mitarbeiter*in für „sensible“ Daten*

Zusammenfassung

- Daten erheben nötig?
 - Wenn schon vorhanden, dann vermeiden (Sekundäranalyse)
- Personenbezogene Daten nötig?
 - wenn nicht, dann vermeiden!
 - wenn ja, Einwilligung einholen (bzw. andere Rechtsgrundlage) , ggf. pseudonymisieren, getrennt aufbewahren
- Personenbezogene Daten nicht mehr nötig?
 - Löschen bzw.
 - Anonymisieren
- Wie sollen Daten archiviert werden?
 - Open Access (OA): möglich bei absolut anonymen Daten, ansonsten...
 - SUF – account based: für pseudonymisierte/‘faktisch anonymisierte‘ Daten
 - SUF – controlled access: für „sensible“ Daten mit Restrisiko der Identifizierbarkeit

Archivieren und Teilen mit AUSSDA



Archivieren und Teilen mit AUSSDA

- Bei AUSSDA zur Verfügung zu stellen:
 - Unterschriebener Lizenzvertrag (Scientific Use oder CC-BY)
 - Datensatz (z.B. SPSS oder STATA-File)
 - Metadaten (standardisiert)
 - Dokumentationsdateien
 - Codebuch
 - Erhebungsinstrument (Fragebögen)
 - Methodenbericht
 - Weitere Begleitdokumente (zB Tabellenband, Syntax, etc.)

Open Access bei AUSSDA

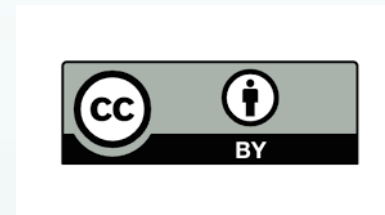
- Public Domain (CC0):

- Metadaten



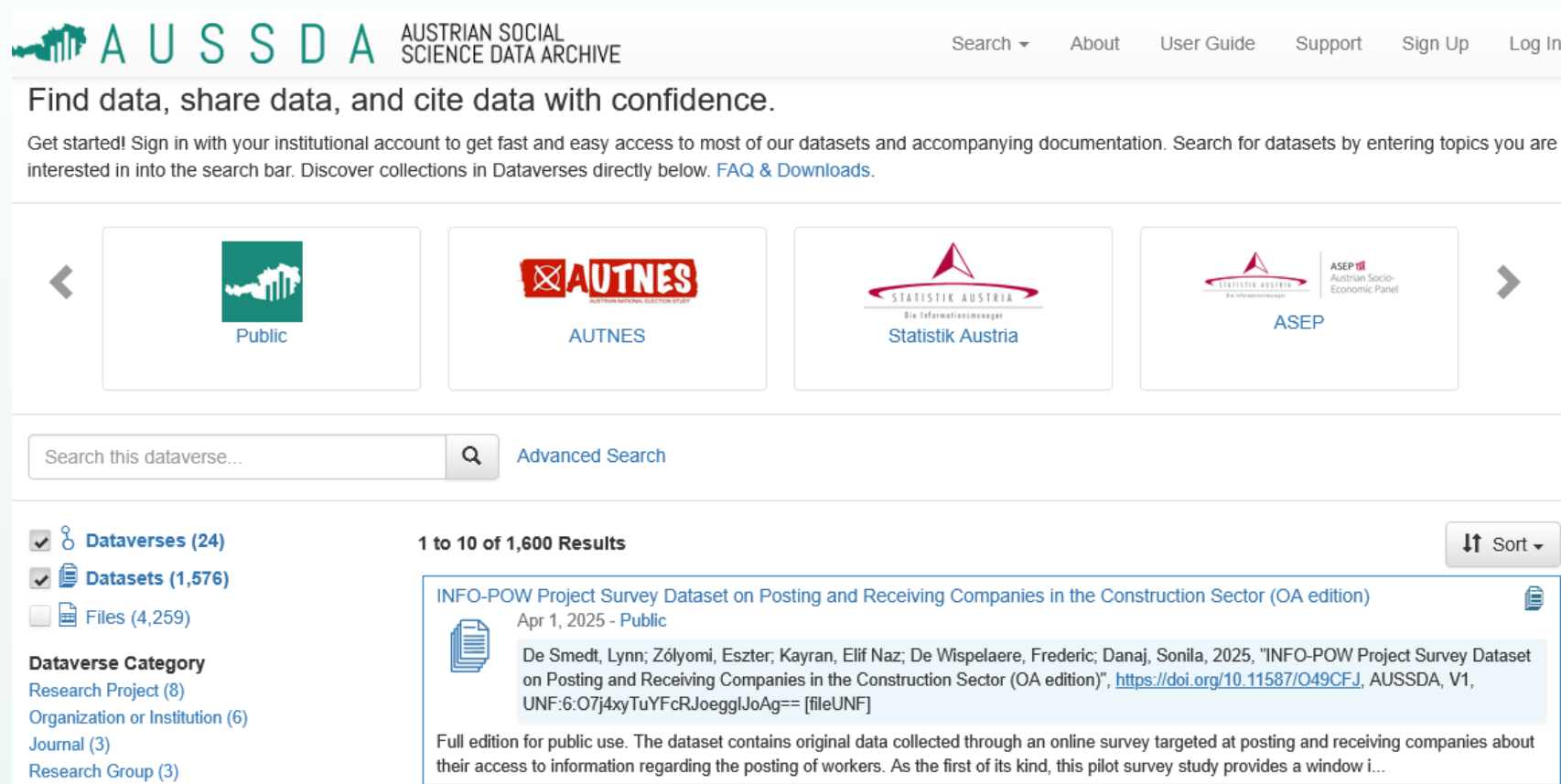
- CC BY-Lizenz:

- Methodenberichte
- Fragebögen
- Codebücher
- Weitere Begleitdokumente



Unser Repositorium – AUSSDA Dataverse

<https://data.aussda.at/>



AUSSDA AUSTRIAN SOCIAL SCIENCE DATA ARCHIVE

Search ▾ About User Guide Support Sign Up Log In

Find data, share data, and cite data with confidence.

Get started! Sign in with your institutional account to get fast and easy access to most of our datasets and accompanying documentation. Search for datasets by entering topics you are interested in into the search bar. Discover collections in Dataverses directly below. [FAQ & Downloads](#).

Public AUTNES Statistik Austria ASEP

Search this dataverse... [Advanced Search](#)

1 to 10 of 1,600 Results

[Dataverses \(24\)](#)
 [Datasets \(1,576\)](#)
 [Files \(4,259\)](#)

Dataverse Category
[Research Project \(8\)](#)
[Organization or Institution \(6\)](#)
[Journal \(3\)](#)
[Research Group \(3\)](#)

INFO-POW Project Survey Dataset on Posting and Receiving Companies in the Construction Sector (OA edition)

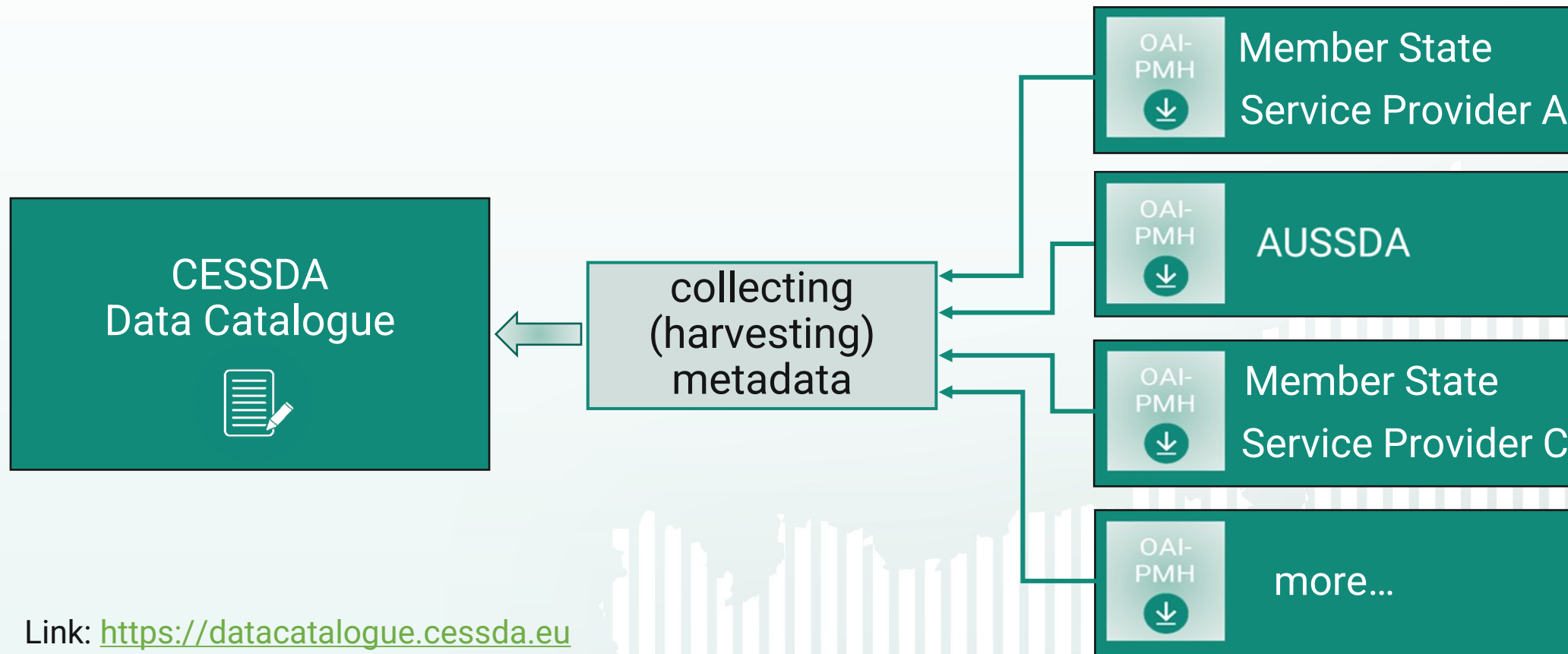
Apr 1, 2025 - Public

De Smedt, Lynn; Zólyomi, Eszter; Kayran, Elif Naz; De Wispelaere, Frederic; Danaj, Sonila, 2025, "INFO-POW Project Survey Dataset on Posting and Receiving Companies in the Construction Sector (OA edition)", <https://doi.org/10.11587/O49CFJ>, AUSSDA, V1, UNF:6:O7j4xyTuYFcRJoeggJoAg== [fileUNF]

Full edition for public use. The dataset contains original data collected through an online survey targeted at posting and receiving companies about their access to information regarding the posting of workers. As the first of its kind, this pilot survey study provides a window i...

The
Dataverse[®]
 Project 

CESSDA Data Catalogue



Link: <https://datacatalogue.cessda.eu>



AUSSDA

AUSTRIAN
SOCIAL SCIENCE
DATA ARCHIVE

Danke!

Nützliche Links:

AUSSDA Website: <https://www.aussda.at>

AUSSDA Dataverse (Repository): <https://data.aussda.at>

CESSDA ERIC Website: <https://cessda.eu>

CESSDA Data Catalogue: <https://datacatalogue.cessda.eu>

EOSC EU Node: <https://open-science-cloud.ec.europa.eu/>

CESSDA Data Management Expert Guide: <https://www.cessda.eu/Training/Training-Resources/Library/Data-Management-Expert-Guide>

Have data? Need data? | www.aussda.at